

**Titel der Drucksache:**  
**Dringliche Anfrage - Gescheiterte Ansiedlung  
 der Firma Born in Erfurt**

**Drucksache**      **0192/15**  
  
 öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	28.01.2015	öffentlich

**Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO**

**Anfrage**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

es ist bedauerlich, dass die Firma BORN Senf & Feinkost GmbH mit ihrer Produktion nicht erneut in Erfurt angesiedelt werden konnte. Dass das Unternehmen nun mit seinem Haupt-Produktionsstandort an das Erfurter Kreuz geht und auch den Verwaltungssitz von Erfurt dorthin verlagert, war in den vergangenen Tagen der Presse und den Medien zu entnehmen.

Vor dem Hintergrund dieses Versäumnisses und der damit verbundenen Schädigung des Rufes unserer Stadt als erstklassigen Wirtschaftsstandort bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Weshalb ist es der Stadtverwaltung Erfurt und Ihnen nicht gelungen, Entwicklungsmöglichkeiten zu schaffen, sodass das Unternehmen BORN in Erfurt investiert hätte?
2. Welche Maßnahmen haben Sie ergriffen, um die Voraussetzungen für eine mögliche Wiederansiedlung der Hauptproduktion der Fa. BORN und dem Verbleib des Verwaltungssitzes in Erfurt zu schaffen, und welche Gespräche haben Sie mit der Fa. BORN geführt bzw. welche konkreten Angebote (z.B. geeignete städtische und nicht städtische Grundstücke) hatten Sie dem Unternehmen zuvor unterbreitet, um diesem die geplante Investition in Erfurt zu ermöglichen?
3. Hatten Sie Informationen, dass die Fa. BORN mit Blick auf Ihre Angebote und Aktivitäten keine Investition in Erfurt tätigen kann, wenn ja, wann hatten Sie diese Informationen und welche Anstrengungen haben Sie danach unternommen, um doch eine positive Entscheidung für Erfurt herbeizuführen?

---

Anlagenverzeichnis

---

20.01.2015, gez. i. A. Hein

---

Datum, Unterschrift